

SCHOOL-SCOUT.DE



Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Rechenspurgeschichten, Klasse 2

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](https://www.school-scout.de)



Didaktisch-methodischer Kommentar	4
Hilfskarten für die Grundrechenarten	6
Anleitung zum Lösen der Rechenspurgeschichten	9
Am Hafen – Wimmelbild	10
Am Hafen 1	11
Addition und Subtraktion einstelliger Zahlen ohne Zehnerübergang	
Am Hafen 2	15
Rechnen mit Geld	
Im Klassenraum – Wimmelbild	19
Im Klassenraum 1	20
Addition und Subtraktion einstelliger Zahlen mit Zehnerübergang	
Im Klassenraum 2	24
Rechnen mit Längen	
Im Sportverein – Wimmelbild	28
Im Sportverein 1	29
Addition und Subtraktion einstelliger Zahlen mit Zehnerübergang	
Im Sportverein 2	33
Multiplikation	
In den Bergen – Wimmelbild	37
In den Bergen 1	38
Addition und Subtraktion zweistelliger Zahlen ohne Zehnerübergang	
In den Bergen 2	42
Multiplikation und Division	
In der Stadt – Wimmelbild	46
In der Stadt 1	47
Addition und Subtraktion zweistelliger Zahlen mit Zehnerübergang	
In der Stadt 2	51
Rechnen mit Uhrzeiten	
Auf dem Jahrmarkt – Wimmelbild	55
Auf dem Jahrmarkt 1	56
Addition und Subtraktion zweistelliger Zahlen mit Zehnerübergang	
Auf dem Jahrmarkt 2	60
Rechnen mit Geld	



Die Lösungen stehen Ihnen im Download zur Verfügung.

Worum geht es in diesem Buch?

Viele Kinder tun sich mit dem Lösen von Textaufgaben schwer. Meiner Erfahrung nach kann dem entgegengewirkt werden, indem von Anfang an Alltagshandlungen und Situationen beschrieben, mit Material dargestellt und in die Sprache der Mathematik übersetzt werden.

Mit diesem Band möchte ich Kinder des zweiten Schuljahres an das eigenständige Lösen von Textaufgaben heranzuführen, indem Szenen des alltäglichen Lebens aufgegriffen und in ansprechenden Wimmelbildern präsentiert werden. Die Zwillinge Mara und Adam begleiten die Kinder dabei durch das Buch und tauchen in allen Wimmelbildern auf. Alle zwölf Einheiten sind dabei in eine kleine Geschichte eingebunden und haben ein eigenes Lösungswort.

Die mathematischen Themen bauen so aufeinander auf, dass in der Regel bereits im Herbst des zweiten Schuljahres mit der Arbeit in diesem Buch begonnen werden kann.

Wie arbeite ich mit diesem Buch?

Als Einstieg bietet sich *eine Betrachtung und genaue Beschreibung* des Bildes an. Das schult das genaue Hinsehen und die Sprachkompetenz der Kinder frei nach dem Motto „Jeder Unterricht ist Sprachunterricht“. Einzelne Szenen können dabei zunächst beschrieben, mit eigenen Erfahrungen verknüpft und als Suchaufgaben für Mitschülerinnen und Mitschüler formuliert werden. Schwierigere Wörter, die eventuell später in den Aufgaben vorkommen oder grundsätzlich zum Thema passen, können zu diesem Zeitpunkt gut mit in den Unterricht einfließen. Gerade bei Textaufgaben scheitern viele Kinder am Sprachverständnis.

Ein zweiter Schritt könnte die *Assoziation* sein. Wo finden sich im Wimmelbild Situationen, in denen etwas berechnet werden könnte? Die Kinder entwickeln dabei eigenständig mündlich kleine Textaufgaben und lassen diese von anderen Kindern ausrechnen. Ein Antwortsatz kann gemeinsam gefunden werden. Ganz nebenbei bilden die Kinder dabei ein Verständnis für den Dreischritt „Frage – Rechnung – Antwort“ aus, der Textaufgaben zu eigen ist.

Das *Bearbeiten der Aufgaben* kann anschließend in unterschiedlichen Sozial- und Arbeitsformen erfolgen. Da immer sechs Textaufgaben zu einer Einheit gehören, können die Aufgaben auch über mehrere Tage in der Schule oder als Hausaufgaben gelöst werden. Den Kindern kann dafür das Wimmelbild in einer Schwarz-Weiß-Kopie zur Verfügung gestellt werden. Optional können dann die relevanten Szenen von ihnen ausgemalt werden.

Was ist der Vorteil an diesen Rechenspurgeschichten?

Diese Rechenspurgeschichten zeichnen sich dadurch aus, dass sie mit *möglichst wenig Text* auskommen, durch die Wimmelbilder sehr motivierend sind und die Schrift farblich in Silben gegliedert ist. Andere Rechenspurgeschichten sind ausgesprochen textlastig, sodass leseschwächere Kinder schnell demotiviert und frustriert sind. Außerdem soll meiner Meinung nach nicht das Lesen, sondern die Auseinandersetzung mit den Textaufgaben im Vordergrund stehen.

Es finden sich daher auch *keine Finten im Text*, die sonst für Lesespurgeschichten typisch sind. Die Aufgaben werden nacheinander bearbeitet, sodass die Kinder sich nur auf das Finden der Lösungsbuchstaben und das Lösen der Textaufgabe konzentrieren müssen.

Wie ist das Buch aufgebaut?

Das Buch hat sechs Kapitel mit jeweils eigenem Wimmelbild: Am Hafen, Im Klassenraum, Im Sportverein, In den Bergen, In der Stadt und Auf dem Jahrmarkt. Die mathematischen Inhalte passen zu den Lehrplaninhalten des 2. Schuljahres.

Jedes Kapitel ist in zwei Einheiten gegliedert, wobei die beiden Einheiten unterschiedliche mathematische Schwerpunkte haben (siehe Inhaltsverzeichnis).

Jede Einheit besteht aus einer kleinen Geschichte, sechs Textaufgaben und einem Lösungswort. Dabei werden jeweils zwei Niveaustufen angeboten.

Die Lösungen befinden sich im Downloadbereich und können den Kindern zur Selbstkontrolle zur Verfügung gestellt werden.

Welche Differenzierungen gibt es?

Jede Einheit hat zwei Niveaustufen, die durch Symbole in der Kopfzeile gekennzeichnet sind:

☹️ Diese leichtere Version zeichnet sich dadurch aus, dass die Fragen und Antworten weitgehend vorgegeben sind. Die Kinder konzentrieren sich hier zunächst nur auf das Finden der richtigen Rechenoperation. Erst nach und nach werden sie an das Formulieren der Fragen durch das Einsetzen der passenden Fragewörter herangeführt. Bei den Antworten geschieht das Heranführen durch das Vervollständigen angefangener Sätze. Weiterhin finden sich in dieser Version einfachere und kürzere Satzstrukturen als in der anspruchsvolleren Version.

☺️ In dieser anspruchsvolleren Version müssen die Kinder neben der Rechenoperation zunehmend selbstständiger die Fragen und Antworten formulieren.

Eine weitere Hilfestellung bieten die *Hilfskarten* für die Hand der Kinder. Alle vier verwendeten Rechenoperationen sind auf ihnen anschaulich erklärt und mit Signalwörtern versehen. Diese Karten können an die Kinder als Begleitmaterial für das Schuljahr verteilt werden oder gut sichtbar im Klassenraum als Lernstütze aufgehängt werden.

Viel Freude mit Mara und Adam wünscht

M. Bochow

Mein Dank gilt meiner Testleserin Annika sowie meiner lieben Kollegin Anne.

 **Hilfskarte** 

+ plus rechnen / addieren

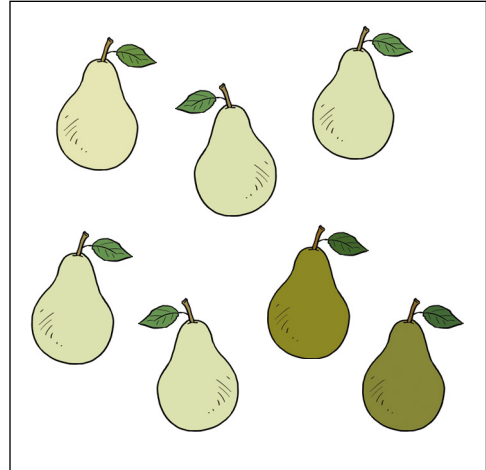
Es gibt zwei Mengen,
die ich **zusammenfüge**.

Ich habe 5 Birnen. Mara hat 2 Birnen.

Frage: Wie viele Birnen haben
wir zusammen?

Rechnung: $5 + 2 = 7$

Antwort: Zusammen haben wir
7 Birnen.



Signalwörter: etwas wird mehr, größer, länger, schwerer, höher, teurer,
kommt hinzu

 **Hilfskarte** 

— minus rechnen / subtrahieren → abziehen

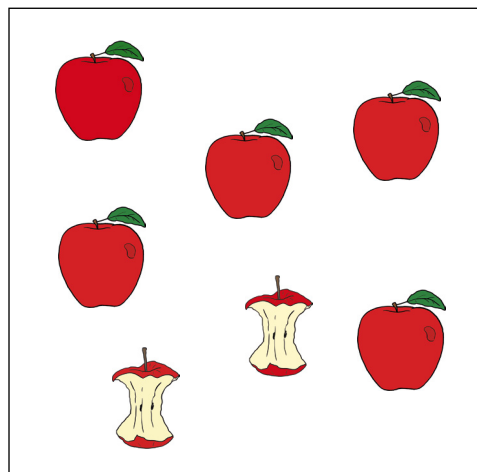
Es gibt eine Menge, von der ich etwas **abziehe**.

Ich habe 7 Äpfel, 2 davon esse ich auf.

Frage: Wie viele Äpfel habe ich noch?

Rechnung: $7 - 2 = 5$

Antwort: Ich habe jetzt nur noch 5 Äpfel.



Signalwörter: etwas wird weniger, kürzer, kleiner, leichter, günstiger, wegnehmen

 **Hilfskarte** 

— minus rechnen / subtrahieren → Unterschied

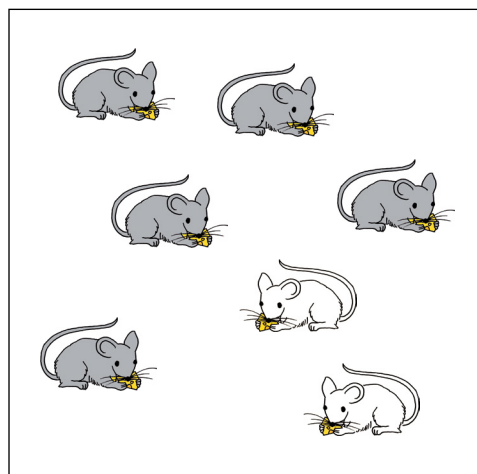
Es gibt 2 Mengen und ich berechne den **Unterschied**.

Adam hat 5 graue Mäuse und 2 weiße Mäuse.

Frage: Wie viele graue Mäuse hat er mehr als weiße?

Rechnung: $5 - 2 = 3$

Antwort: Adam hat 3 graue Mäuse mehr als weiße Mäuse.



Signalwörter: wie viel mehr, weniger, höher, niedriger, weiter, näher, teurer, günstiger als etwas

SCHOOL-SCOUT.DE



Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Rechenspurgeschichten, Klasse 2

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](https://www.school-scout.de)

